



## Polizeirevier Magdeburg

### Polizeimeldung

### Trotz widriger Bedingungen ein verlässlicher Ansprechpartner: die Regionalbereichsbeamten des Polizeireviers Magdeburg

Auch wenn der eisige Winter die Landeshauptstadt Magdeburg in seinem festen Griff hat, hindert dies die Regionalbereichsbeamten des Polizeireviers Magdeburg nicht daran, für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

So kontrollierten zum Beispiel Polizeihauptmeisterin Maja Hendrich und Polizeihauptmeister Marco Redmann, beide Regionalbereichsbeamte für den Bereich „Ostelbien“ am Mittwoch, den 10.02.2021 eine Fußgängerzone in der Cracauer Straße, in welcher wiederholt verbotswidriger Weise Kraftfahrzeuge, trotz ausreichend vorhandener anderer Parkflächen, zum Zwecke des Einkaufs entlangfahren und auch parkten. Etliche Fahrzeugführer wurden auf ihr Fehlverhalten angesprochen und verwarnt.

Was die beiden Polizeibeamten dabei besonders ärgert, ist der Umstand, dass es hier vor dem Supermarkt immer wieder zu derartigen Verstößen kommt.

„Das Zusatzschild *„Lieferverkehr frei“* erlaubt es nicht, beispielsweise zum Kauf von 200 KG Kaminkohle die Fußgängerzone zu befahren, um dort zu parken und anschließend bequemer verladen zu können.“ sagt Polizeihauptmeister Marco Redmann.

Dass die Regionalbereichsbeamten auch im Rahmen der Prävention aktiv werden, zeigt sich beispielsweise an der Fußstreife von Polizeihauptmeistern Steffi Kraska und ihrem Kollegen Polizeihauptmeister Rüdiger Meier in einem Wohngebiet in der Salvador-Allende-Straße. Die beiden Regionalbereichsbeamten wurden während ihrer Fußstreife auf Frau Monika Gutt (80 Jahre) aufmerksam, welche ihren Einkauf als auch ihre Tasche samt Geldbörse in ihrem Rollator für jedermann sichtbar und auch greifbar transportierte.

Die Polizeibeamten erläuterten im Rahmen der Diebstahlprävention, wie Frau Gutt zukünftig besser auf ihre persönlichen Sachen Acht geben sollte. Gern wurden die Ratschläge der Beamten angenommen und auch sofort umgesetzt. Im Anschluss bedankte sich Frau Gutt für die Hinweise der Polizeibeamten und man sprach, wie sollte es anders sein, über das gegenwärtige winterliche Treiben in der Landeshauptstadt. (Alich)



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg  
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186  
Fax: (0391) 546-3140

Mail: [presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de)